

Pressemitteilung

Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Sigrid Neef

21.10.2020

<http://idw-online.de/de/news756258>

Personalia, Studium und Lehre
Ernährung / Gesundheit / Pflege, Gesellschaft, Medizin, Pädagogik / Bildung
überregional



Vielfalt und Diversität - Renate von der Heyden lehrt als neue Professorin für Ergotherapie an der EAH Jena

Prof. Dr. Renate von der Heyden hat seit dem aktuellen Wintersemester eine Professur für Ergotherapie im Fachbereich Gesundheit und Pflege an der Ernst-Abbe-Hochschule (EAH) Jena inne. Der Studiengang wird im Wintersemester 2020/2021 zum ersten Mal an der EAH angeboten.

Die Ergotherapeutin und Berufspädagogin ist in Wuppertal geboren, hat in Remscheid die Ausbildung zur Ergotherapeutin absolviert und in Wuppertal und Bielefeld als Ergotherapeutin in verschiedenen psychosozialen Einrichtungen gearbeitet.

Nach mehreren Jahren der Berufstätigkeit hat sie an der Fachhochschule Bielefeld im Studiengang Lehrer für Gesundheitsfachberufe studiert und mit einem Diplom in Berufspädagogik abgeschlossen. Nach dem Studium folgte eine kurze Lehrtätigkeit an der Schule für Ergotherapie in Melle, um dann als wissenschaftliche Mitarbeiterin und später Lehrkraft für besondere Aufgaben an die Fachhochschule Bielefeld zurückzukehren.

Parallel dazu hat sie sich an der Universität Osnabrück in einen Promotionsstudiengang an der Fakultät für Humanwissenschaften eingeschrieben und wurde 2014 promoviert. Nach der Promotion vertrat sie bis 2020 die Professur Ergotherapie an der Fachhochschule Bielefeld, wo Angehörige von Gesundheitsberufen zu Lehrkräften in ihren Herkunftsberufen ausgebildet werden.

Der Schwerpunkt der wissenschaftlichen Tätigkeiten von Frau Prof. Dr. von der Heyden liegt in ergotherapeutischen Kompetenzen, in der Ausbildung von Ergotherapeutinnen sowie in der Ergotherapie-Theorie. Sie ist Mitglied in der deutschen Sektion (dOS) der Occupational Science sowie in der Deutschen Gesellschaft für Ergotherapiewissenschaft (DGEW).

An der EAH Jena steht zunächst die Leitung des im Aufbau befindlichen Studiengangs Ergotherapie im Vordergrund. Eine Herausforderung besteht darin, die Studierenden sowohl für die Berufszulassung nach den Berufsgesetzen als auch für einen Bachelorabschluss zu befähigen. Dabei ist ein zentrales Merkmal ergotherapeutischer Berufspraxis, das Wissen um Vielfalt und Diversität, leitend. Die Begleitung eines Studiengangs im Aufbau ermöglicht viele Gestaltungsspielräume sowie die Chance aktuelle berufsbezogene Entwicklungen zu integrieren.

Kontakt: Prof. Dr. Renate von der Heyden
Renate.vonderHeyden@eah-jena.de

wissenschaftliche Ansprechpartner:

Prof. Dr. Renate von der Heyden
Renate.vonderHeyden@eah-jena.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.eah-jena.de>



Prof. Dr. Renate von der Heyden, EAH Jena

Foto: privat

D